

Anhang C

zur KiTa Ordnung

Kath. Kinderhaus St. Vinzenz

Kindergarten

ab 2,0 Jahre

TAGESABLAUF

07:00 – 08:30	Bringzeit, Freispiel in der Rubingruppe
08:00 – 08:45	Würzburger Trainingsprogramm (Vorschule)
08:30 – 09:00	Gruppenaufteilung, Freispiel in jeder Gruppe (Saphir, Rubin, Diamant)
09:00 – 09:30	Morgenkreis
09:30 – 10:15	gemeinsame Brotzeit in jeder Gruppe
10:15 – 11:30	Freispiel, Lernangebote, Projekte
11:30 – 12:00	Gartenzeit
12:15 – 12:45	Mittagessen
12:45– 14:30	Ruhezeit, Freispiel, Projektgruppen
14:00 – 16:30	Freispiel, Projektgruppen
15:00 – 15:30	gemeinsame Brotzeit
17:00 – 18:00	Freispiel in der Rubingruppe
12:00 – 18:00	Abholzeit, je nach Buchung

TAGESABLAUF SCHULFERIEN

Betreuung für alle Kinder nur nach zusätzlicher Abgabe der Feriendienstanmeldung und kleine Veränderungen im Ablauf, da Schulkinder am Vormittag in der Einrichtung sind:

08:30 – 09:00	variable Gruppeneinteilung, je nach Wunsch, Anzahl und Altersgruppen der anwesenden Kinder.
---------------	---

MITTAGESSEN

Ein warmes Mittagessen kann zusätzlich vereinbart werden.

Abrechnung erfolgt entweder über einen Pauschalbetrag oder nach tatsächlicher Anwesenheit. (siehe Kosten). Wir weisen jedoch darauf hin, dass bei Krankheit, Urlaub o.ä. ihr Kind vom Mittagessen abgemeldet werden muss.

Bei fehlender Entschuldigung bis 8:45 Uhr wird das Essen berechnet.

FESTE ANGEBOTE/ PROJEKTE

Die Kindergartengruppen werden dazu nochmals in Kleingruppen aufgeteilt. Einen Plan für jede Gruppe finden sie vor der jeweiligen Tür:

Bewegungserziehung:

Einmal in der Woche geht jede Kindergartengruppe in den Sportraum. Beim Turnen ist unser Ziel, das Wohlbefinden und die motorischen Fähigkeiten zu stärken und eine gesunde Entwicklung zu fördern. Gerade in der frühen Kindheit ist die Förderung in der motorische Fertigkeit sehr wichtig, da es die Gesamtentwicklung des Kindes betrifft und zwar Seiten der emotionalen, geistigen und sozialen Entwicklung.

Bitte bringen Sie dazu Turnsachen und Gymnastikschuhe mit (Turnbeutel vorhanden)

Fit 4 Life:

Kinder lieben es zu toben und herumzuspringen. Besonders das Turnen in der Turnhalle am alten Stadtbad macht viel Spaß, denn dort gibt es allerlei zu entdecken: Matten, Reifen, Bälle oder Kegel. Dienstagnachmittag dürfen wir diese Halle mit unseren Kindern (ab 4. Jahren) benutzen. Zu Beginn und in der Mitte des Kinderhausjahres wird eine neue Liste zum Eintragen aufgehängt.

Haus der kleinen Forscher:

Regelmäßig treffen sich die kleinen Forscher in Kleingruppen um gemeinsam zu experimentieren. Zum Forschen und Experimentieren gehören der Spaß am Ausprobieren und das Entdecken spannender Phänomene. Dabei gibt es kein "richtig" oder "falsch", es geht vielmehr um die eigenen Beobachtungen der Kinder. Oft gibt die Natur überraschende Antworten, die neue Fragen erwecken.

Montessori:

Einmal wöchentlich findet in jeder Gruppe ein Angebot nach Maria Montessori statt.

„Das Interesse des Kindes hängt (...) von der Möglichkeit ab, eigene Entdeckungen zu machen.“ „Keiner kann ihm seine Arbeit abnehmen, die darin besteht, den Menschen aufzubauen, den es aufbauen muss (...) Keiner kann für das Kind wachsen.“

Vorschule:

Die Vorschulkinder treffen sich zusätzlich in Kleingruppen um gemeinsam Projekte wie Farben und Formen, Falten, das Zahlenland und vieles mehr zu erarbeiten. In der Vorschule wird der körperliche, soziale, emotionale, kognitive Bereich geschult.

Würzburger Trainingsprogramm:

Das Würzburger Trainingsprogramm zur phonologischen Bewusstheit (und auch das Sprachprogramm zur Buchstaben – Laut – Verknüpfung) ist eine spielerische Entwicklungsförderung für alle Vorschulkinder. Diese beginnt im letzten Jahr vor der Schule täglich um 08:00 Uhr. Zur Einstimmung auf die Schulzeit findet dies in den Ferien nicht statt.

Vorkurs Deutsch:

Auf spielerische Weise lernen die Kinder mit Migrationshintergrund die deutsche Sprache. Mit Büchern, Spielen, Lieder und Bildkarten intensivieren wir die Projektthemen der Kindergartengruppen. Regelmäßig treffen sich die Kinder in ihren Kleingruppen (Zwergen-, Wichtel-, Riesengruppe). Die Gruppeneinteilung erfolgt nach dem sprachlichen Entwicklungsstand der Kinder.

Ebenfalls dreimal in der Woche findet der Vorkurs in der Graserschule nur für Migrantenkinder statt. Wer daran teilnimmt und wann dieser Kurs stattfindet wird von der Schule bekannt gegeben.

Papperlapapp:

Sprachförderung erfolgt in Kleingruppen am Nachmittag. Die Kleingruppen werden nach Alter, bzw. den sprachlichen Fähigkeiten entsprechend, gebildet. Die Sprachförderung erfolgt spielerisch und ganzheitlich: Das Kind soll mit all seinen Sinnen, seinem Bewegungsdrang, seiner Neugier, seiner Liebe zu Rhythmus, Musik und Kreativität... angesprochen werden.

ZUSÄTZLICH

Neben diesen festen Angeboten bewerben wir uns auch noch für weitere Projekte, die ausgeschrieben werden. Allerdings schaffen diese es nicht immer als fester und regelmäßiger Bestandteil in den Tagesablauf aufgenommen zu werden. Sie finden dann einmalig bzw. in unregelmäßigen Abständen immer wieder einmal statt. Ist dies der Fall, erhalten Sie eine zusätzliche Elterninformation.

BROTZEIT

Gemeinsame Brotzeit: ab ca. 9:30 Uhr - 10:15 Uhr

Weitere Brotzeitzeiten: 15:00 Uhr bei Bedarf: 17:00 Uhr

Bitte geben Sie Ihrem Kind **eine gesunde Brotzeit** mit, keine Süßigkeiten.

Dies alles verpackt in einer Brotzeitdose, da diese wieder verschlossen werden kann!

Täglich bieten wir an:

- Tee, Milch, Wasser, Kakao und Saftschorle
- Obst- und Gemüseteller

Wer trotzdem etwas anderes von zu Hause mitbringt, dies bitte in Trinkflaschen füllen (keine Dosen, Sunkist Caprisonne o.ä.)

GEBURTSTAGSFEIER

Wir feiern auch im Kinderhaus den Geburtstag Ihres Kindes. Bitte sprechen Sie mit den zuständigen Mitarbeitern ihrer Gruppe ab, wann sie etwas mitbringen möchten. Am Tag der Geburtstagsfeier hängt im Eingangsbereich dann ein Schild mit Namen und Gruppe der Feier aus.

WICHTIGER HINWEIS: keine „Naschpäckchen“

GEMEINSAMES FRÜHSTÜCK

Einmal monatlich wird unser gemeinsames Frühstück vorbereitet, sodass sie keine Brotzeit einpacken müssen. Termine werden Anfang des Jahres in einer Elterninformation bekannt gegeben.

PORTFOLIO

Für jedes Kind werden wir mit in Kraft treten dieser Ordnung ein Portfolio erstellen.

Bereits am ersten Elternabend für alle „Neulinge“ beginnen wir bzw. die Eltern damit.

Inhalte werden sein:

- ✓ Allgemeine Informationen zum Kind: Alter, Größe, Haarfarbe...
- ✓ Spezifische Informationen zum Kind: Was macht und mag es gerne, was macht und mag es gar nicht....
- ✓ Bilder, Bastelarbeiten

ÜBERGANG KINDERGARTEN - SCHULE

Im letzten Jahr vor der Schule haben die „Vorschulkinder“ nochmals wöchentlich eine/mehrere Kleingruppe/n, in denen speziell schulrelevanten Themen be- und erarbeitet werden. Auch ein Wassergewöhnungskurs im Stadtbad wird angeboten.

WALDWOCHEN

Einmal im Jahr gehen wir zwei Wochen lang jeden Vormittag in den Wald. Dort finden keine geplanten Angebote mit Kindern statt, sondern es soll die Fantasie angeregt und gefördert werden. Eine etwas andere „spielzeugfreie“ Zeit. Immer eine Woche davon sind Schulferien, sodass auch die Schulkinder dieses Angebot nutzen können.

ABSCHIED VON DEN „GROßEN“

Im letzten Jahr vor der Schule feiern wir ein Abschiedsfest mit Übernachtung nur mit den Vorschulkindern. Dieses findet meist im Juli von Freitag auf Samstag statt. In einer Kinderkonferenz mit den Beteiligten wird entschieden was und wie gefeiert wird.